

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2001	Pflicht

Modultitel Fachkommunikation

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Angewandte Sprachwissenschaft/Fachkommunikation

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Fachkommunikation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 115 h
- Vorlesung "Vertextungsstrategien" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 70 h
- Seminar "Paralleltextvergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 115 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Translatologie

Ziele Kenntnis der Grundlagen zur strukturell-funktionalen und kognitiven Differenzierung von mündlichen und schriftlichen Fachtexten und Fähigkeit zur Anwendung auf die Textanalyse mit konkretem Sprach- und Kulturbezug.

Inhalt Strukturell-funktionale Determinationsmechanismen der Fachtextsortendifferenzierung, fachtextsortenspezifische Informationsvermittlungsstrategien, Popularisierungsstrategien bei Fachtextsorten und Aspekte der Verständlichkeit.

Paralleltextvergleich (A/B) zu ausgewählten Fachstilen und -gebieten mit konkretem Sprach- und Kulturbezug.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Fachkommunikation" (2SWS)
	Vorlesung "Vertextungsstrategien" (1SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Paralleltextvergleich" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2002	Pflicht

Modultitel	Translation als Wissens- und Kulturtransfer
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur Übersetzungswissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Wissens- und Kulturtransfer" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h • Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (B-A)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (B-A)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie
Ziele	Erwerb von Wissen über die Rolle und Verantwortung des Translators bei der Gewährleistung eines Sprachen und Kulturen überschreitenden Transfers von Wissen sowie von translatorischen Fertigkeiten auch beim Umgang mit stark soziokulturell geprägten Textsorten.
Inhalt	Kommunikative und kognitive Aspekte des Übersetzens; Wissenstypen und Wissenserwerb: Sach-, Fach- und Allgemeinwissen; soziokulturelles Hintergrundwissen und soziokulturelles Differential im translatorischen Handeln; Kognitive Konfigurationen/ Weltwissensrepräsentationen; Kulturbegriff; Einfluss von Kultur auf Sachwissen, Terminologie und Textsortenkonventionen; Kultur-Kognition und translatorisch vermittelte transkulturelle Kommunikation; Ausbau und Vertiefung der translatorischen Fertigkeiten auch beim Umgang mit stark soziokulturell geprägten Textsorten.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Wissens- und Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (B-A)" (2SWS)
	Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (B-A)" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2003	Wahlpflicht

Modultitel	Translation I C-Sprache
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur C-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Paralleltextvergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (C-A)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (C-A)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie
Ziele	Fähigkeit zur Anwendung der Grundlagen zur strukturell-funktionalen und kognitiven Differenzierung von mündlichen und schriftlichen Fachtexten auf die Textanalyse mit konkretem Sprach- und Kulturbezug sowie Erwerb von translatorischen Fertigkeiten auch beim Umgang mit stark soziokulturell geprägten Textsorten.
Inhalt	Paralleltextvergleich (A/C) zu ausgewählten Fachstilen und -gebieten mit konkretem Sprach- und Kulturbezug; Ausbau und Vertiefung der translatorischen Fertigkeiten auch beim Umgang mit stark soziokulturell geprägten Textsorten.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Paralleltextvergleich" (2SWS)
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (C-A)" (2SWS)
	Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (C-A)" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2004	Wahlpflicht

Modultitel	Sprachkompetenz C-Sprache
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur C-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar/ Übung "Sprachkompetenz C-Sprache" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Translatologie
Ziele	Kenntnisse in einer C-Sprache, mindestens auf Niveau A2
Inhalt	Erwerb oder Ausbau von Sprachkompetenz in einer C-Sprache
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min.	
	Seminar/ Übung "Sprachkompetenz C-Sprache" (6SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2005	Wahlpflicht

Modultitel Grundlagen der Translatologie

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Übersetzungswissenschaft (Englisch)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung/ Seminar "Sprachtechnologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M. A. Translatologie - für Studierende ohne B. A. Translation

Ziele Das Modul legt die wissenschaftliche und translationsterminologische Basis für dieses Studium. Die TN müssen am Ende des Moduls das metasprachliche Instrumentarium der Translationswissenschaft und der Terminologie beherrschen.

Inhalt Einführung in die wichtigsten translationswissenschaftlichen Modelle.

Einführung in die Begriffe und Methodologie der Terminologielehre und Terminographie.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2SWS)
	Vorlesung/ Seminar "Sprachtechnologie" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2006	Wahlpflicht

Modultitel	Übersetzungswissenschaft
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Übersetzungswissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Modelle und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Probleme und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Linguistische Aspekte der Translation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik
Ziele	<p>Erwerb anwendungsbereiten theoretischen Wissens über Methoden, Modelle sowie Probleme der Übersetzungswissenschaftlichen Ausgangstextanalyse sowie der skoposgeleiteten Zieltextproduktion;</p> <p>Ausbau der translatorischen und Recherchierkompetenz;</p> <p>Befähigung zur Qualitätseinschätzung und Begründung translatorischer Problemlösungsvarianten.</p>
Inhalt	<p>Vermittlung theoretischer Grundlagen zur Ausbildung des Leitbildes für das eigene professionelle übersetzerische Handeln;</p> <p>funktionale und kommunikative Äquivalenz sowie kommunikative Angemessenheit in der Leipziger Schule;</p> <p>die Gewichtung des Sinnes in der Pariser Schule, die Allgemeine funktionale Übersetzungswissenschaft und die Skopostheorie;</p> <p>hermeneutisches Übersetzen;</p> <p>deskriptivistische und dekonstruktivistische Herangehensweisen;</p> <p>empirische Forschungen zur übersetzerischen Kompetenzentwicklung;</p> <p>Übersetzen und Ideologie/Hegemonie;</p> <p>dokumentarisches und instrumentelles Übersetzen;</p> <p>Übersetzen und Bearbeiten;</p> <p>funktionskonstantes und funktionsvariantes Übertragen;</p> <p>Kreativität sowie Lehr-/Lernbarkeit des Übersetzens.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Mündliche Prüfung* 45 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Modelle und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Probleme und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Linguistische Aspekte der Translation" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2007	Wahlpflicht

Modultitel	Lexikologie und Lexikographie
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Übersetzungswissenschaft B-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Lexikologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Lexikologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Lexikographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik
Ziele	<p>Kenntnis lexikologischer Grundbegriffe, Arbeitsmethoden und -werkzeuge; Fähigkeit zur Erstellung von Musterartikeln für einsprachige sowie sprachenpaarspezifische allgemeine und spezielle Wörterbücher; Befähigung zur fundierten Wörterbuchkritik und Einschätzung der Spezifika und Leistungspotentiale von Wörterbüchern, z.B. für das maschinelle Übersetzen; Befähigung zur Datenextraktion aus maschinenlesbaren Textkorpora.</p>
Inhalt	<p>Einführung in Grundlagen und Spezialbereiche der lexikologischen und metalexikographischen Forschung; Beschreibung des komplexen kommunikativen Potentials sowohl einfacher als auch komplexer lexikalischer Einheiten (einschließlich von idiomatischen und nicht-idiomatischen Mehrworteinheiten); Kritische Sichtung verschiedener Ansätze zur Beschreibung der lexikalischen Bedeutung ausgewählter Wortarten; die Lexikoneinheit als Schnittstelle von Semantik und Syntax sowie von Semantik und Kognition; onomasiologische und semasiologische Wortschatzdarstellung; Synonymie/Antonymie sowie Polysemie/Homonymie- im Lexikon und im Text; Valenz- und Argumentstrukturen von Verben; Sprach- und Kulturspezifika der Lexik; Wörterbuchanalysen und Wörterbuchkritik im Bereich der Gemeinsprache in intra- sowie interlingualer Sicht; Herausarbeitung von Desiderata für ein Übersetzungswörterbuch.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Lexikologie" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Lexikologie" (2SWS)
	Seminar "Lexikographie" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2008	Wahlpflicht

Modultitel	Forschungskolloquium
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Übersetzungswissenschaft B-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium "Forschungskolloquium" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik
Ziele	Erwerb sowie Vertiefung des themenspezifischen Methodenwissens sowie fachlicher Spezialkenntnisse gemäß angestrebter Spezialisierung in den Bereichen Translatologie und/oder Angewandte Linguistik; Ausbau der Argumentationsfähigkeit und der Techniken des wissenschaftlichen Diskurses.
Inhalt	<p>Darstellung aktueller Forschungstrends durch Teilnehmer, Leiter sowie zu Einzelthemen eingeladene Spezialisten; Erarbeitung themenspezifischer Schwerpunktsetzungen und von Problemerkatalogen sowie Disputation über geeignete Methoden und Lösungsstrategien; wertende Präsentation einschlägiger Fachpublikationen; Vorstellung von geplanten und laufenden Graduierungsarbeiten.</p> <p>Optional kann ein betreutes Forschungspraktikum (auch extern) absolviert werden.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1	Kolloquium "Forschungskolloquium" (6SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2009	Wahlpflicht

Modultitel Erweiterungsmodul Linguistik

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur Linguistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 1)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 2)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 3)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik

Ziele Kenntnis der Theorien und Methoden von an die Translatologie angrenzenden Disziplinen.

Inhalt Einführung z. B. in eines der folgenden Gebiete: Theoretische Linguistik, Psycholinguistik, Deutsch als Fremdsprache, Computerlinguistik.

Teilnahmevoraussetzungen "Fachkommunikation" (04-042-2001)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
	Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 1)" (2SWS)
	Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 2)" (2SWS)
	Vorlesung/ Seminar "Spezialgebiete der Linguistik (Teil 3)" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2014	Wahlpflicht

Modultitel	Vergleichende Fachkommunikation B-Sprache
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Angewandte Linguistik/Fachkommunikation
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Fachstile" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (A-B)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (A-B)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen
Ziele	<p>Beherrschung der Grundlagen der kontrastiven Fachtextlinguistik unter translatorischen Gesichtspunkten.</p> <p>Translatorische Fertigkeiten beim Umgang mit verschiedenen übersetzungsrelevanten Textsorten unter mikro- und makrotextuellem Blickwinkel.</p>
Inhalt	Ausbau und Vertiefung translatorischer Fertigkeiten beim Umgang mit verschiedenen übersetzungsrelevanten Textsorten unter mikro- und makrotextuellem Blickwinkel, anhand von ausgewählten Textsorten aus dem Bereich publizistischer Texte.
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Fachstile" (2SWS)
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Translation im soziokulturellen Kontext (A-B)" (2SWS)
	Übung "Translation im soziokulturellen Kontext (A-B)" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2015	Wahlpflicht

Modultitel Translation II C-Sprache

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur C-Sprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistische Aspekte der Translation C-Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung C-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung C-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen

Ziele

Anwendungsbereites theoretisches Wissen über Probleme der übersetzungswissenschaftlichen Ausgangstextanalyse sowie der skoposgeleiteten Zieltextproduktion;
Kompetenz zur inhaltlich und fachsprachlich korrekten, zweckgerechten und adressatenspezifischen Wiedergabe von Sachverhalten aus der C-Sprache in die A-Sprache.

Inhalt

Ausbau und Vertiefung translatorischer Fertigkeiten beim Umgang mit verschiedenen übersetzungsrelevanten Fachtextsorten unter mikro- und makrotextuellem Blickwinkel.

Teilnahmevoraussetzungen "Fachkommunikation" (04-042-2001)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Linguistische Aspekte der Translation C-Sprache" (2SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung C-A" (2SWS)
	Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung C-A" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2016	Wahlpflicht

Modultitel	Vertiefung Sprachkompetenz C-Sprache
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur C-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar/ Übung "Vertiefung Sprachkompetenz C-Sprache" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen
Ziele	Sprachkompetenz in einer C-Sprache mindestens auf Niveau B2.
Inhalt	Erweiterung der Sprachkompetenz in einer C-Sprache.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min.	
	Seminar/ Übung "Vertiefung Sprachkompetenz C-Sprache" (6SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2017	Wahlpflicht

Modultitel	Kulturstudien B-Gebiet
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur B-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung/ Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung/ Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen für Studierende ohne B.A. Translation
Ziele	Beherrschung der Grundlagen für die interkulturelle Kommunikationskompetenz in den Arbeitssprachen und -kulturen; Sensibilisierung für die Besonderheiten dieser Sprach- und Kulturgemeinschaften.
Inhalt	Einführung in Besonderheiten von Sprach- und Kulturgemeinschaften unter Berücksichtigung von Aspekten wie Geistesleben und Literatur, Geschichte, politischen Strukturen und Rechtssystemen, Wirtschaft und Gesellschaft der Länder und Regionen der B-Sprache.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min.	
	Vorlesung/ Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2SWS)
	Vorlesung/ Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2SWS)
	Seminar "Kulturstudien B-Gebiet" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2010	Wahlpflicht

Modultitel	Dolmetschwissenschaft
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Dolmetschwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h • Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Dolmetschkompetenz im Kulturtransfer B-Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 125 h Selbststudium = 155 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik
Ziele	Erwerb des Methodenwissens über die Handlungsspezifika im Dolmetschprozess in beiden Modi generell sowie über die sprachenpaarbezogenen Handlungsspezifika im Kulturtransfer.
Inhalt	Vermittlung der dolmetschspezifischen Handlungsmuster beider Dolmetschmodi sowie der Merkmale des dolmetschspezifischen kognitiven Stils; Verbindung dieses Methodenwissens mit sprachenpaarspezifischer Analyse, ergänzt durch Übungen zur spontanen Redeproduktion und redekulturgeprägten Gesetzmäßigkeiten der Transposition.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (1SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Dolmetschkompetenz im Kulturtransfer B-Sprache" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2011	Wahlpflicht

Modultitel	Qualitäts- und Projekt-Management
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Übersetzungswissenschaft (Englisch)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Language Engineering" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Qualitäts- und Projektmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Qualitäts- und Projektmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Translatologie
Ziele	Kenntnis aktueller Arbeitsmittel für Übersetzer und Dolmetscher; Fähigkeit, Translationswerkzeuge effizient einzusetzen, Fähigkeit zur Abwicklung komplexer Übersetzungsprojekte und Bewertung von Translationsleistungen.
Inhalt	<p>Geschichte der Übersetzungswerkzeuge von den Anfängen des Übersetzens bis heute;</p> <p>Computereinsatz beim Übersetzen und Dolmetschen: Human Translation, Machine-Aided Human Translation, Human-Aided Machine Translation, Machine Translation;</p> <p>Hard- und Software für Übersetzer und Dolmetscher;</p> <p>elektronische Recherchemittel, Möglichkeiten und Grenzen automatischer Übersetzungsprogramme sowie integrierter Übersetzungssysteme mit Translation Memory;</p> <p>Sprachein- und -ausgabe;</p> <p>Projekt- und Workflow-Management;</p> <p>Qualitätsbeurteilung von Translaten.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Language Engineering" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 2	Vorlesung "Qualitäts- und Projektmanagement" (2SWS)
	Seminar "Qualitäts- und Projektmanagement" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2012	Wahlpflicht

Modultitel **Audiovisuelles Übersetzen**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur Übersetzungswissenschaft (Englisch)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Audiovisuelles Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Audiovisuelles Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Projekt "Audiovisuelles Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Translatologie

Ziele Kenntnis der Probleme, Methoden und Werkzeuge des Audiovisuellen Übersetzens; Fähigkeit, Filme mit Hilfe von Untertitelungssoftware zu übersetzen.

Inhalt Einführung in das audiovisuelle Übersetzen: Probleme, Methoden und Werkzeuge bei der Software-Lokalisation und Übersetzung von Multimedia-Produkten, wie z.B. Lernprogrammen und Videospielen; Filmsynchronisation, Untertitelung, Voice-over.

Teilnahmevoraussetzungen "Fachkommunikation" (04-042-2001)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Audiovisuelles Übersetzen" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 2	Seminar "Audiovisuelles Übersetzen" (2SWS)
	Projekt "Audiovisuelles Übersetzen" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2018	Wahlpflicht

Modultitel	Spezialprobleme der Fachübersetzung I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur B-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung A-B" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung A-B" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Projektarbeit "Projekt Hausübersetzung B-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen
Ziele	<p>Befähigung zur Erstellung einer längeren veröffentlichungsreifen fachlich orientierten Übersetzung (B-A) unter komplexer Anwendung der vermittelten Methoden und Techniken des Übersetzens.</p> <p>Ausbau übersetzerischer Kompetenz anhand ausgewählter Probleme fachsprachlicher Texte mit Schwerpunkt auf der Übersetzungsrichtung A-B.</p>
Inhalt	<p>Selbstständige Anfertigung einer veröffentlichungsreifen fachlich orientierten Übersetzung (B-A).</p> <p>Entwicklung von Problemlösungskompetenz anhand mikro- und makrotextueller Aspekte von Fachtexten (A-B).</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 180 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung A-B" (2SWS)
	Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung A-B" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Projektarbeit "Projekt Hausübersetzung B-A" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2019	Wahlpflicht

Modultitel	Dolmetschen C-Sprache I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur C-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Dolmetschkompetenz im Kulturtransfer C-Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen
Ziele	Methodenwissen über redekulturgeprägte Gesetzmäßigkeiten beim Dolmetschen aus der C-Sprache; Befähigung zum unilateralen Konsekutivdolmetschen C-A.
Inhalt	Besonderheiten der Kommunikationskultur und des Redestils der C-Sprache; Anwendung auf wichtige Diskurssorten im Konsekutivmodus mit verschiedenen Dolmetschstrategien.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Dolmetschkompetenz im Kulturtransfer C-Sprache" (2SWS)
Mündliche Prüfung 45 Min., mit Wichtung: 2	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A" (2SWS)
	Seminar "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2013	Wahlpflicht

Modultitel	Fachstile und Fachtextredaktion
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur Angewandte Linguistik/Fachkommunikation
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Fachstile" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung/ Seminar "Fachtextredaktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Fachübersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Translatologie, Schwerpunkt Angewandte Linguistik
Ziele	Beherrschung der integrativen Grundlagen stilistischer Kompetenz im Bereich der Fachkommunikation.
Inhalt	Grundmechanismen stilistischer Variabilität, Mehr-Ebenen-Modell der Stilkonstituierung, Verhältnis Fachstil und Fachdenken, stilistische Parameter der Fachtextredaktion.
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Fachstile" (2SWS)
	Vorlesung/ Seminar "Fachtextredaktion" (2SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Fachübersetzen" (2SWS)

Master of Arts Translatologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-042-2020	Wahlpflicht

Modultitel	Spezialprobleme der Fachübersetzung II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur B-Sprache
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Technische Redaktion" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 65 h • Seminar "Technische Redaktion" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 65 h • Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung B-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 85 h • Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung B-A" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 85 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M. A. Translatologie, Schwerpunkt Fachübersetzen
Ziele	Fähigkeit, Fachtexte hohen Fachlichkeitsgrads zweckgerecht übersetzen, überprüfen, korrigieren und beurteilen zu können.
Inhalt	<p>Grundlagen der Qualitätssicherung; Methoden und Probleme der Evaluierung von Übersetzungen in Lehre und Praxis; Zusammenspiel von Übersetzungsauftrag, Übersetzer und Überprüfer; Workflow-Rahmenbedingungen und Wahl effizienter Arbeitsmittel; Konventionen typischer Fachtextsorten und etwaige Kulturspezifik; skoposgerechtes Übersetzen exemplarischer Fachtexte hohen Fachlichkeitsgrads in der Richtung B-A; differenzierte Analyse, Korrektur und Bewertung eigener und fremder Übersetzungen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	"Fachkommunikation" (04-042-2001)
Literaturangabe	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Vorlesung "Technische Redaktion" (1SWS)
	Seminar "Technische Redaktion" (1SWS)
Klausur* 180 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Probleme und Methoden der Fachübersetzung B-A" (2SWS)
	Übung "Probleme und Methoden der Fachübersetzung B-A" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

